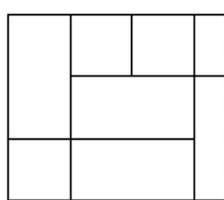


Beschreibung der Brandschutzverglasung



Maximales Konstruktionsmaß

Höhe: 4500 mm

Länge: unbegrenzt

Die Brandschutzverglasung darf aus vorgefertigten, seitlich aneinander gereihten Rahmenelementen zusammengesetzt werden

Maximales Glasmaß

PYRAN® S: 1600 mm x 2800 mm (HF, QF)

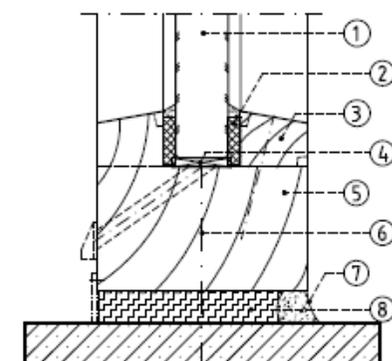
ISO PYRAN® S: 1400 mm x 2400 mm (HF, QF)

PYRAN® white: 1200 mm x 2000 mm (HF, QF)

ISO PYRAN® white: 1200 mm x 2000 mm (HF, QF)

Anwendungsbereich

Anwendungsbereich als nichttragende, innere Wände bzw. lichtdurchlässige Teilflächen von Innenwänden. Bei Verwendung der Isolierglasscheibe „SCHOTT ISO PYRAN® S“ darf die Brandschutzverglasung auch in nichttragenden, äußeren Wänden bzw. lichtdurchlässigen Teilflächen in äußeren Wänden angewendet werden. Die Brandschutzverglasung ist bei vertikaler Anordnung in Wände oder zwischen Pfeilern aus Mauerwerk ≥ 115 mm, Beton bzw. Stahlbeton ≥ 100 mm oder Porenbeton-Plansteinen ≥ 175 mm oder Trennwände in Ständerbauart mit Stahlunterkonstruktion und Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten ≥ 100 mm einzubauen. Die Brandschutzverglasung darf an klassifizierte Holzbauteile und bekleidete Stahlbauteile der Feuerwiderstandsklasse F 30 angrenzen. Die Brandschutzverglasung darf Eckausbildungen mit einem Winkel zwischen 135° und 180° erhalten.



- ① „PYRAN® S“ oder „PYRAN® white“, Nenndicke ≥ 5 mm oder „ISO PYRAN® S“ oder „ISO PYRAN® white“ Nenndicke ≥ 17 mm. Alle Scheiben im Hoch- oder Querformat, Glaseinstand 15 ± 2 mm
- ② Falzraum-Dichtung wahlweise aus Isoliermaterial der Baustoffklasse DIN 4102-B2 wahlweise mit Versiegelung oder Dichtungsprofile der Baustoffklasse DIN 4102-B2
- ③ Glashalteleisten aus Laub- oder Nadelholz ≥ 16 mm x 18 mm, Rohdichte ≥ 450 kg/m³, Befestigung mit SPAX-Schrauben ≥ 4 x 40 mm, Abstand der Befestigungsschrauben ≤ 300 mm
- ④ Klotzung aus nichtbrennbarem Material der Baustoffklasse A1 gemäß DIN 4102-1
- ⑤ Rahmenprofile ≥ 68 mm x 40 mm, bei zusammengesetzten Rahmenelementen ≥ 68 mm x 20 mm, Voll- oder Brettschichtholz wahlweise aus Laub- oder Nadelholz, Rohdichte ≥ 450 kg/m³; Holzprofile dürfen gestrichen und/oder lackiert oder mit Furnier oder Schichtstoffplatten beschichtet werden
- ⑥ Rahmenbefestigung, wahlweise allgemein bauaufsichtlich zugelassene Dübel mit Stahlschraube oder Dübellaschen, Abstand ≤ 1000 mm
- ⑦ Fugenabdeckung aus Putz oder andere nichtbrennbare Abdeckung der Baustoffklasse DIN 4102-A oder Fugendichtmasse der Baustoffklasse B1
- ⑧ Nichtbrennbare Mineralwolle der Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1